SOZIALE VERANTWORTUNG

beim Demeter Verband

Demeter-Betriebe stehen für einen ganzheitlichen Qualitätsanspruch, der weit über ökologische Standards hinausgeht. Ein respektvoller, gerechter und transparenter Umgang mit allen Mitarbeitenden – ob festangestellt, in Ausbildung, als Praktikant oder Saisonkraft – ist dabei unverzichtbar. Die Einhaltung aller in Deutschland geltenden arbeits- und sozialrechtlichen Bestimmungen ist selbstverständlich und bildet die Grundlage für das tägliche Miteinander.

Darüber hinaus benennt der Demeter-Verband verbindliche Anforderungen, die über die gesetzlichen Mindeststandards hinausgehen und die soziale Qualität auf den Betrieben konkretisieren. Dazu gehört, dass allen Mitarbeitenden jederzeit kostenloses und gesundheitlich unbedenkliches Trinkwasser zur Verfügung steht. Die Nutzung lokaler Ressourcen – insbesondere Wasser – muss verantwortungsvoll erfolgen und darf die Rechte und Bedürfnisse der umliegenden Gemeinden nicht beeinträchtigen.

Demeter-Betriebe fördern aktiv die persönliche Weiterentwicklung ihrer Mitarbeitenden. Dies umfasst Fortbildungen, kulturelle Angebote sowie Schulungen zur biologisch-dynamischen Landwirtschaft. Diese Maßnahmen sollen – sofern gewünscht – auch während der Arbeitszeit ermöglicht werden und erfolgen in enger Abstimmung mit der Betriebsleitung.

Die Verwendung der Marke Demeter setzt voraus, dass soziale Verantwortung nicht nur als Prinzip formuliert, sondern im betrieblichen Alltag konsequent gelebt wird.

Die Marke steht für Qualität – und das gilt ausdrücklich auch für den sozialen Umgang im Betrieb.

KONTAKTPERSON

Bei Fragen oder Rückmeldungen, wenden Sie sich an:

Kontaktperson im Unternehmen: Christian Brünings

Demeter Deutschland: **info@demeter.de**

Demeter International (BFDI): **complaint-social@demeter.net**